

# LICHT

8 | 2019

Ausgabe November

71. Jahrgang

[www.lichtnet.de](http://www.lichtnet.de)

PLANUNG | DESIGN | TECHNIK | WISSENSCHAFT

**ROBUST**

Licht in Industriebauten

**HOCH HINAUS**

Licht für den Raketenbau

**NÄCHSTER HALT**

Licht am Bahnhof

# SPOTLIGHTS DESIGN

## SUBTILE VERWANDLUNG

Das Londoner Designstudio Haberdashery stellt die neue Leuchtenreihe »Introvert Extrovert« vor. Sie ist Teil der »Duality«-Kollektion und beschreibt ein duales Lichtobjekt mit zwei unterschiedlichen Ist-Zuständen, zwei unterschiedlichen Identitäten. Bei »Introvert Extrovert« sind zwei elliptische Elemente miteinander verbunden, werden aber unabhängig voneinander beleuchtet. Der kleine, frei rotierende Innenkreis stellt den »Introvert«-Zustand dar, das Licht wird nach innen abgegeben. Im »Extrovert«-Zustand wird Licht auffälliger Färbung in Rosa- und Orange-Tönen auf die größere Ellipse projiziert. Die Leuchten arbeiten mit integrierten LEDs und werden in drei Größen angeboten. Sie sind dimmbar, so dass der Übergang von der »introvertierten« zur »extrovertierten« Lichtstimmung fließend variieren kann.

■ [www.haberdashery.com](http://www.haberdashery.com)



Foto: Haberdashery



Foto: Tato

## AUF DEN KOPF GESTELLT

Das italienische Unternehmen Tato produziert Leuchten, Möbel und Wohnaccessoires und ist auch im Objektbereich tätig. Lorenza Bozzoli hat für die junge Marke die Leuchte »Icones« entworfen. Sie setzt sich aus zwei unterschiedlich großen Kegeln zusammen, die in ihren Spitzen zusammenfinden und über ein schlichtes Messingelement miteinander verbunden sind. Der Diffusor aus Polycarbonat leuchtet die Umgebung gleichmäßig aus, er beherbergt drei LED-Lampen bis maximal 8 W. Der Kegelfuß aus Aluminium ist erhältlich im Finish Satin-Nickel mit Satin-Messing oder Mangan (»Manganese«), die Leuchte kommt auf eine Höhe von 75 cm.

■ [www.tatoitalia.com](http://www.tatoitalia.com)

## STRAHLENDES NETZWERK

Produktdesigner Chris Basias ist spezialisiert auf Leuchtendesign, seit 2012 führt er sein Studio CT Lights in Athen, Griechenland. Für das italienische Label Kundalini entwarf er »Azou«, eine variable Wandleuchte, die aus einer minimalistischen Metallstruktur und einzelnen Lichtpunkten besteht. »Azou« wird mit drei, fünf oder sieben dieser Lichtpunkte angeboten. Sie sind aus schwarzem oder weißem Marmor gefertigt oder aus grünem Onyx. Der Durchmesser liegt je bei ca. 11,5 cm. Die LEDs mit jeweils 4,2 W geben ein warmweißes Licht von 2.700 K ab, der Lichtstrom liegt beim 3er-Modell bei 1.350 lm, mit fünf Lichtelementen bei 2.250 lm und beim 7er-Modell bei 3.150 lm.

■ [www.kundalini.it](http://www.kundalini.it) / [www.ctlights.gr](http://www.ctlights.gr)



Foto: Kundalini

## WARMES LICHT FÜR KALTE TAGE

Für kühle Herbstabende oder einen Glühwein unter winterlichem Sternenhimmel ist »Colors New Flame« von Halo Design eine stimmungsvolle Begleitung. Die tragbare Leuchte mit 1-W-LED spendet für bis zu 18 Stunden Licht mit Flammeneffekt. Die Batterie ist nach drei bis vier Stunden am Netz wieder aufgeladen. »Colors New Flame« gibt es in drei Varianten: als handliche Kunststoff-Leuchte in 22 cm Höhe, als 70 cm hohes Modell mit Erdspieß oder in 16,5 cm hoher Ausführung mit zusätzlicher Lautsprecherfunktion. Die Kapazität für Musik und Licht reicht bei »Colors New Flame Music« für bis zu 7,5 Stunden.



Foto: Halo Design

■ [www.halodesign.dk](http://www.halodesign.dk)

## AUF DER SONNENSEITE



Foto: Nava Rapacchieta / Catellani & Smith

Bei Tischleuchte »Alchemie T«, die Giulia Archimede in Kooperation mit Catellani & Smith entworfen hat, werden zwei Scheiben von einer schlanken, rechteckigen Basis aus Medea-Kalkstein gehalten. Eine der Scheiben besteht aus Alabaster und ist fest installiert, die zweite ist aus Messing gefertigt und lässt sich entlang der Schiene hin- und herschieben. Im Rahmen der leuchtenden »Sonne« aus Alabaster ist ein LED-Strip untergebracht. Kommt der Messing-»Mond« in Bewegung, ändert sich sowohl die

Form der Leuchte als auch der Lichtaustritt, der bis zur »Sonnenfinsternis« reichen kann.

»Alchemie T« lässt sich über den Messingschalter in der Basis an- und ausschalten, die Scheiben haben einen Durchmesser von circa 26 cm, die Farbtemperatur liegt bei 3.000 K.

■ [www.catellanismith.com](http://www.catellanismith.com)

## METALL, GLAS & LICHT

»Volker Haug Studio versus John Hogan« hieß die Ausstellung, die beide Designer während der Milan Design Week 2019 im Kunst- und Designdistrikt »5vie« präsentiert haben. Volker Haug Studio ist in Melbourne ansässig und auf Leuchtendesign und Lichtlösungen spezialisiert. John Hogan arbeitet als Glaskünstler in Seattle. Aus der Zusammenarbeit der beiden Gestalter sind verschiedene Leuchtenmodelle hervorgegangen, u. a. die Tischleuchte »Form 1«. Bei dieser Arbeit fügen sich kubische Elemente aus Aluminiumguss zu einem skulpturalen Objekt. Ein Diffusor aus halbpoliertem, dichroitischem Glas durchbricht die formale Strenge und filtert LED-Licht in variierenden Farben.



Foto: Haydn Cattach

■ [www.volkerhaug.com](http://www.volkerhaug.com) /  
[www.johnhogandesigns.com](http://www.johnhogandesigns.com)



Puk Maxx Move

Durchdachtes Lichtdesign in LED.



Made in Germany

**LIGHT & LIVING**

[www.top-light.de](http://www.top-light.de)